

**Änderungsantrag der Stadtbezirksbeirät*innen von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
zur 10. Sitzung des Stadtbezirksbeirates Prohlis
am 29. Juni 2020
V 0248/20**

Um der Stadtteilbibliothek Strehlen eine langfristige Perspektive zu geben, wird der Beschlussvorschlag wie folgt ergänzt:

Die Stadtteilbibliothek Strehlen soll an ihrem Standort im O.D.C. erhalten bleiben.

Die Etablierung eines zusätzlichen Standortes in Niedersedlitz soll im Zuge der Schaffung der Stadtteilzentren – wie es in der Kulturhauptstadtbewerbung vorgesehen war und nach wie vor angedacht ist – erfolgen.

Begründung:

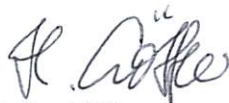
Der Standort muss erhalten bleiben, weil die fußläufige Erreichbarkeit für die Bewohner*innen, insbesondere für die Kinder und Schüler*innen, die Nutzung für Begegnungsangebote und Veranstaltungen von hoher Bedeutung an diesem sozial benachteiligten Standort ist. Ein Wegfall dieser Zweigstelle würde zu einer weiteren Verschlechterung von Bildungschancen der Kinder im Gebiet beitragen.

Die Bibliothek Strehlen - seit 2012 in den Räumlichkeiten im Einkaufszentrum des Otto-Dix-Center - ist ein wichtiger Kooperationspartner für die sozialen Akteure des Gebietes. Regelmäßig finden thematisch breit gefächerte Abendveranstaltungen in Form von Lesungen und Vorträgen sowie vielfältige Veranstaltungen für Schulen und Kitas statt. Bei den traditionellen Koitschgraben-Festen beteiligt sich die Bibliothek regelmäßig mit attraktiven Angeboten. Gemeinsam mit dem Quartiersmanagement entwickelte die Bibliothek die "Leseaktion Am Koitschgraben". Seit drei Jahren findet diese am bundesweiten Vorlesetag unter Beteiligung zahlreicher Akteure statt, so lesen z. B. auch Schüler*innen der 129. Grundschule in Kitas vor, Bewohner*innen und Akteure erfreuen Senior*innen im Haus "Reicker Blick" und im Seniorenbegegnungszentrum "Walter" mit kleinen Texten. Die Bibliothek Strehlen war "Bibliothek des Jahres 2013" - insbesondere auch durch das hohe persönliche Engagement und den Ideenreichtum der Mitarbeiterinnen. Sie bietet regelmäßige Projekte zur Leseförderung für Schüler*innen der 129. Grundschule und der 128. Oberschule „Carola von Wasa“ an und kooperiert mit zahlreichen Kitas im Umfeld sowie dem Projekt „Lesestark!“.

Mit der geplanten Entwicklung des Wissenschaftsstandortes Dresden-Ost sowie dem geplanten Wohnungsbau auf dem Areal der ehemaligen Gärtnerei ist anzunehmen, dass sich auch der Standort am Einkaufszentrum Otto-Dix-Center wieder positiver entwickeln wird.



Julia Günther
Stadtbezirksbeirätin



Heike Löffler
Stadtbezirksbeirätin



Henriette Mehn
Stadtbezirksbeirätin